

Wir vereinigen Exzellenz in Forschung, Lehre und Krankenversorgung.

In der **Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie am Universitätsklinikum Bonn** sind ab 01.09. oder 01.10.2021 in zwei kooperierenden DFG-geförderten Forschungsprojekten folgende Stellen zu besetzen:

Projekt I: Postdoktorand*in (100%), befristet für 18 Monate

**Projekt II: Postdoktorand*in (50%), befristet für 36 Monate
Doktorand*in 65%, befristet für 36 Monate**

Projekt I: Die Forschungsgruppe (Theologie, Philosophie, Medizin) untersucht den Begriff der „Resilienz“ im Verhältnis zu dem, was im aktuellen Gesundheitsdiskurs als „religiöse und spirituelle Dimension“ menschlichen Lebens beschrieben wird. Das Teilprojekt 5 beinhaltet die Operationalisierung eines neuen Modells zu Resilienz in Form eines Fragebogens.

Projekt II: In dem Projekt „Trajectories of resilience and the influence of semantic representations of SARS-CoV-2“ wird eine Online-Befragung von Mitarbeiter*innen im Gesundheitswesen und Seelsorger*innen längsschnittlich fortgeführt. Semantische Repräsentationen der Pandemie, welche durch die Partner aus den Geisteswissenschaften erhoben werden, sollen empirisch auf ihre emotionale Valenz überprüft werden.

Ihre Voraussetzungen:

Universitätsabschluss (Master oder vergleichbar, PostDoc: mit Promotion) im Bereich der Psychologie, Medizin oder anderen Sozial- oder Gesundheitswissenschaften sowie vertiefte Erfahrungen in der sozial- oder gesundheitswissenschaftlichen Forschung. Kenntnisse in der Fragebogenkonstruktion, der Durchführung und Auswertung großer Online-Surveys oder der Untersuchung emotionaler Valenzen sind erwünscht. Wir wünschen uns eine engagierte Persönlichkeit mit hohem intrinsischem Interesse an der Forschung, viel Eigeninitiative, Organisationstalent, Freude am interdisziplinären Dialog mit den Geisteswissenschaften sowie dem Wunsch, sich in diesem Forschungsbereich weiterzuentwickeln.

Wir bieten:

- Eine herausfordernde Aufgabe in einem spannenden interdisziplinären Projekt
- Entgelt nach TV-L
- die Möglichkeit, ein Jobticket zu erwerben
- Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst (VBL)
- Möglichkeit zur Nutzung der Betriebskindertagesstätte

Chancengleichheit ist Bestandteil unserer Personalpolitik. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Für persönliche Rückfragen steht Ihnen Frau Müller (0228 – 287 15256) zur Verfügung. Senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung (gerne per eMail) mit Angabe der Stelle, auf die Sie sich bewerben, innerhalb von 4 Wochen nach Erscheinen dieser Anzeige an

Prof. Dr. med. Dipl.-Psych. Franziska Geiser
Klinik und Poliklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie
Universitätsklinikum Bonn
Venusberg-Campus 1, 53127 Bonn
franziska.geiser@ukbonn.de